

Wiesbadener Tagblatt.

No. 240. Samstag den 11. October 1856.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. October Vormittags 11 Uhr werden bei unterzeichneter Stelle 18 Maas Rum, 19 $\frac{1}{4}$ Maas Branntwein und ein Viertel ohmfass gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 10. October 1856. Herzogl. Steueramt.
5338 Pfaff.

Bekanntmachung.

Das für das Jahr 1857 aufgestellte Verzeichniß aller zu dem Amte eines Geschwornen berechtigten hiesigen Einwohner (Urliste) liegt von heute an während vierzehn Tagen zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen.

Es wird dies in Gemäßheit des Art. 34 des Gesetzes vom 14. April 1849 unter dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß innerhalb dieser Frist und weiterer acht Tage jeder Einwohner berechtigt ist, wegen Uebergehung berechtigter und wegen Eintrags unberechtigter Personen dahier Beschwerde zu führen, daß jedoch später dahier vorgebracht werdende Reclamationen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Wiesbaden, den 8. October 1856. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Heute Samstag den 11. October Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen Rathhause mehrere confiscirte Mahnen und Säcke öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 10. October 1856. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 13. October Morgens 9 Uhr kommen im Hause des Herrn Bäckermeisters Wilhelm Berger dahier, Oberwebergasse No. 26, verschiedene gut gehaltene Möbel, namentlich Kanape, Sessel, Kommode, Stühle, Tische, Bilder, Betten, eine Pariser Standuhr ic. zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 9. October 1856. Der Bürgermeister-Adjunkt.
5339 Coulin.

Anforderung.

Nach Beschluß wohlblöblichen Gemeinderaths ist die Erhebung des dritten städtischen Steuerimpels auf den 10. October l. J. festgesetzt und werden die Steuerpflichtigen andurch aufgefördert, ihre Beträge zur Stadtkasse — Schulgasse 12 — zu senden.

Wiesbaden, den 8. October 1856. Der Stadtrechner.
Maurer.

Notizen.

Heute Samstag den 11. October,

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung der bei Fortsetzung der Pflasterung des Trottoirs am Friedrichs-
plazze nöthig werdenden Arbeiten und Lieferungen. (S. Tagbl. No. 239.)

Allgemeine öffentliche Versteigerung.

Die Sammlung von Gegenständen zu dieser Versteigerung hat bereits
begonnen und werden solche noch bis zum 13. dieses zu jeder Tageszeit
in dem großen Saale des **Cölnner Hofes** angenommen.

Im Interesse der Versteigerer selbst müssen wir bitten, die Gegenstände
wegen der Bekanntmachung recht zeitlich abzuliefern.

269

C. Leyendecker & Comp.

Die billigsten brillantesten

Geschenke auf Seide, Holz, Leder ic. lassen sich vermittelst der in ganz
Europa fast zur Mode gewordenen Schnellmalerei in wenigen Stunden
herstellen.

Erwachsene oder Kinder können diese beliebte Kunst ohne Vorkenntnisse
in 4 Stunden gründlich erlernen, wie unsere zur gefälligen Ansicht von
9 bis 3 Uhr ausgelegten

Wiesbadener Schülerarbeiten

zeigen. Auch bestätigt die Wahrheit sich schon dadurch, daß die Bezahlung
des sehr billigen Honorars von 2 fl. oder 1 Thaler erst am Schlusse der
ersten Stunde nach Ueberzeugung der Wahrheit erbeten wird. Gewiß ein
sehr kleines Opfer für solche große Vortheile bei weiblichen Handarbeiten
und Gewerben. Nur noch sehr kurze Zeit können wir Anmeldungen ent-
gegennehmen. Zeugnisse in No. 234 d. Bl.

Jägermann und Frau,

Taunusstraße No. 24.

5267

Tanzunterricht

beginnt Mittwoch den 15. d. M. Diejenigen, welche daran Theil nehmen
wollen, werden gebeten sich bei mir zu melden.

L. Moseler Strauss, Tanzlehrer,

Taunusstraße No. 36.

5340

Privat-Entbindungs-Aufnahme.

Bei Unterzeichneten finden Frauenzimmer behufs ihrer Entbindung eine
freundliche und bequeme Aufnahme und können der größten Verschwiegenheit
versichert sein.

Elise Neubert I., Hebamme,

Gräberstraße Lit. B. No. 46 in Mainz.

5184

Corsetten mit und ohne Mechanik, in grau und weiß, sind fertig und
werden nach Maas gemacht bei

5341

Cath. Schroth, Langgasse 26 neben dem Bären.

Bestellungen auf **Kartoffeln** werden angenommen bei

5325

H. Kopp, Neugasse No. 4.

Zu verkaufen:

Ein schönes **Landhaus** in der Nähe des Kurstaals, nebst Seitengebäuden, großem Garten mit den besten Obstsorten versehen.

Ein in der Wilhelmstraße gelegenes zweistöckiges **Wohnhaus** mit Seitengebäude und Garten, unter sehr vortheilhaften Bedingungen.

Ein kleines **Landhaus** nebst Garten, in der schönsten Lage, ganz in der Nähe des Kurstaals.

Das Nähere auf dem Commissions-Bureau von

269

C. Leyendecker & Comp.

Gestrickte u. gehäkelte wollene Gegenstände,

als: Damen-Krägen, Hauben, Capuzen, Theilchen, Echarps, Kinderschuhe, Kamaschen, Aermel, Manschetten, Herren-Mützen u. u. in reicher Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen in der **Tapifferie-Manufactur** von

C. Kamp-Göttig,

Stadthausstraße C. 165 in Mainz.

5342

Tapeten

4709

in **Sammt, Gold, Glanz, Halbglanz, Matt** und **Naturel** in den **neuesten Dessins**, sowie

gemalte Fenster-Rouleaux und **Wachstuch**

zu den billigsten Fabrik-Preisen bei

J. Flohr,

Sonnenberger Thor No. 1.

Wiesbaden.

Stearin = Lichter,

Prima-Qualität, per **Baquet 32, 34 und 36 fr.** empfiehlt

M. Schirmer,

Marktstraße.

5343

Meinen verehrten Geschäftsfreunden zeige ich hiermit an, daß ich von meiner **Pariser Einkaufsreise** zurückgekehrt, eine reiche und großartige Auswahl der neuesten und geschmackvollsten **Mäntel, Sammt-Mantillen**, sowie **Nouveautés** in allen Kleiderstoffen empfangen habe.

Mainz, den 23. September 1856.

Georg Hofmann Sohn,

neue Domläden Lit. B. No. 14.

5142

Kursaal zu Wiesbaden.

461

Heute Abend 8 Uhr

Réunion dansante.

H e u t e

Production

des ungarischen Streichquartetts
im Café restaurant von C. Christmann.

Anfang 7 Uhr.

5347

Einladung zur Subscription.

Zum zweiten Male treten wir vor das musikliebende Pubikum mit der Einladung zur Subscription auf eine Reihe von Concerten. Wie im vorigen Jahr um die Begründung, so handelt es sich jetzt um die Erhaltung des kaum begründeten Concertinstituts.

Welchen Zweck wir verfolgen, glauben wir in dem Concertcyclus des letzten Winters gezeigt zu haben. Wir wollen Concerte, deren Programm nicht durch Zufälligkeiten, sondern nach einem einheitlichen Plane bestimmt wird, Concerte, in welchen musikalische Kunstwerke aller Gattungen, soweit sie sich überhaupt für den Concertsaal eignen, aus der älteren und neueren Zeit zur Aufführung kommen, ein Concertinstitut endlich, wie es alle Städte von musikalischer Bedeutung in ähnlicher Weise besitzen.

In diesem Sinne sollen im Laufe des bevorstehenden Winters wieder vier Concerte durch die vereinigten Kräfte des Cäcilienvereins und Theaterorchesters veranstaltet werden, wogegen die früher von dem letzteren separat gegebenen Concerte wegfallen. Von größeren Werken für Chor und Orchester soll namentlich Handels Messias zur Aufführung kommen.

Der Abonnementspreis aller Concerte beträgt wie im vorigen Jahr für einen Sperrstz 3 fl. 30 kr., für einen sonstigen Platz 2 fl. 42 kr. An der Kasse kostet für einen Abend ein Sperrstz 1 fl. 45 kr., ein sonstiger Platz 1 fl.

Der Ertrag der Concerte fließt größtentheils in den Orchesterfonds für Wittwen und Waisen. Unser Unternehmen dürfte daher ebenso aus dem Gesichtspunkt der Humanität als im Interesse der Kunst Unterstützung verdienen.

Subscriptionlisten sind aufgelegt in den Buchhandlungen der Herren Kreidel, Ritter, Roth und Schellenberg.

Zu einer kräftigen Förderung des Unternehmens durch zahlreiche Unterschriften ladet ergebenst ein

Wiesbaden, den 8. October 1856.

Namens des Cäcilienvereins:

Der Vorstand.

Generalversammlung

des Kranken- und Sterbe-Vereins

Sonntag den 12. October Nachmittags 4 Uhr
im **Hôtel de France** (vormals Hof von Holland).

Tagesordnung:

- 1) Rechnungsablage und Ergänzungswahl des Vorstandes;
- 2) sonstige Vereinsangelegenheiten.

Hierzu werden die Mitglieder mit dem Ersuchen eingeladen, sich recht zahlreich zu betheiligen. Der Vorstand hat Vorkehrung getroffen, daß auch dem minder Bemittelten der Besuch zugänglich ist. Zu besonderer Befriedigung würde es gereichen, wenn auch von Seite der Herren Ehrenmitglieder der Verein zahlreich repräsentirt wäre.

Wiesbaden, den 9. October 1856.

Der Vorstand.

Mehrere Mitglieder des Kranken- und Sterbe-Vereins ersuchen den wohlwollenden Vorstand, die besagte **Generalversammlung** auf weitere acht Tage zu vertagen, indem unter den unbemittelten Mitgliedern sich der Wunsch geäußert hat, daß solches Local für unsere Versammlung nicht angemessen sei.

5344

Nerothalmühle.

Restauration champêtre.

4725

Die rühmlichst bekannten



Rettig - Bonbons

für Husten und Brustleidende von Joh. Philipp Wagner in Mainz sind zu haben:

extrafein in Schachteln à 18 fr.

erste Qualität in Paqueten " 14 "

zweite " loose per Pfund " 56 "

bei **M. Quersfeld**, Langgasse.

5183

Neue Servelatwürste

5241

sind angekommen bei **Chr. Nitzel Wittwe.**

S p a n s a u

5345

Sonntag den 12. October auf dem **Rietherberg.**

Schwarze und grüne **Thee's** in vorzüglicher Qualität von 1 fl. 20 fr. bis 7 fl. per Pfund bei **F. A. Ritter.**

2695

Feinstes Kartoffelmehl pr. Pfd. 12 fr.

5346

bei **J. Ph. Reinemer**, Marktstraße.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen verehrlichen Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft in das neu erbaute Haus des Herrn Joseph Wolf in der Langgasse verlegt habe, und bringe hiermit meine Filz- und Seidenhüte, sowie warme Schuhe mit und ohne Sohlen nebst Sutfacons in empfehlende Erinnerung.

Wiesbaden, den 8. October 1856.

5348

C. F. Wetz,
Strohutfabrikant.

Importirte amerikanische Gummischuhe

stärkster Qualität bei **F. C. Nathan,** Michelsberg No. 2. 5181

✽
Vor meiner Abreise erlaube ich mir das verehrliche Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß verschiedene Artikel zu herabgesetzten Preisen abgegeben werden.
Heinrich Franke
aus Crottendorf im sächsischen Erzgebirg,
alte Colonnade No. 32 u. 33.
5349
✽

Der Unterzeichnete ist von Limburg nach Wiesbaden übergezogen, und auch hier bereit, Aufträge zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten zu übernehmen.

5350

Sehner, Hofgerichtsrath,
Mauergasse No. 10.

Von heute an befindet sich meine Wohnung kleine Burgstraße No. 4.
5327 **K. Wagner,** Chirurg.

$\frac{1}{2}$ Morgen **Acker** mit abgängigem ewigen Klee ist auf mehrere Jahre zu verpachten. **Lauterbach.** 5351

Taunusstraße No. 26 ist ein schöner zweijähriger schwarzer **Ziegenbock** zu verkaufen. 5352

Zwei bis drei junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, können Kost und Logis erhalten **Kirchgasse No. 7.** 5282

Verloren.

Donnerstag den 9. October wurde an der Curve bei Diebrich-Mosbach beim Einsteigen eine mit Perlen besetzte **Granatbroche** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 5353

Stellen = Gesuche.

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle in einen Gasthof oder bei einer vornehmen Herrschaft. Näheres in der Exped. d. Bl. 5334

Es wird ein braves reinliches Mädchen gleich in Dienst gesucht. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 5354

Mehrere Jungen von 14—16 Jahren können dauernde Beschäftigung erhalten in der Tapetenfabrik von **Wilh. Helmrich.** 5355

Eine stille Familie sucht ein Logis von 2 bis 4 Zimmern und sonstigem Zubehör, an der Sommerseite gelegen, das baldigst bezogen werden kann. Näheres Kirchgasse No. 30. 5356

Ed der Steingasse und Webergasse No. 6 ist ein Keller zu vermieten. 5357

Kleine Schwalbacherstraße No. 1 ist ein schönes Logis sogleich zu vermieten. 5358

In einem Landhause ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und kann auch die Kost gegeben werden. Näheres in der Exped. d. Bl. 5035

Evangelische Kirche.

21. Sonntag nach Trinitatis.

Predigt Vormittags 9 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Predigt Nachmittags 2 Uhr: Herr Candidat Schmidt aus Dillenburg.

Betsstunde in der neuen Schule Vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr: Herr Decan Sibach.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Kirchenrath Dieß.

Katholische Kirche.

22. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittag: 1te h. Messe 7 Uhr.

2te h. Messe 8 "

Hochamt und Predigt 9 "

3te h. Messe 11 "

Nachmittag: Andacht mit Segen 2 "

Werktag: Täglich h. Messen um 7 und 9 Uhr; Montag, Donnerstag und Samstag Schulmessen um 8 Uhr; Samstag Abends um 5 Uhr Salve und Beichte.

Griechisch-russischer Gottesdienst.

Sonntag den 12. October.

Die heil. Messe um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags.

Deutschkatholischer Gottesdienst

Sonntag den 12. October Vormittags 9 Uhr im Saale des Pariser Hofes in der Spiegelgasse, geleitet durch Herrn Prediger Hiepe. 66

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag den 11. October: Figaro's Hochzeit. Komische Oper in 4 Aufzügen. Musik von Mozart.

Morgen Sonntag den 12. October: Effex. Trauerspiel in 5 Akten von Laube.

Räthsel.

Du kennst mich gut, nur in der Maske nicht,
Womit mich Wis und Laune zieren.
Doch steht Du mir mit Scharfsinn ins Gesicht,
So kannst Du leicht mich demaskiren.

Auflösung der Charade in No. 234.

modern.

Frankfurter Börse vom 10. October 1856.

Staatspapiere.		Pap.	Geld.	Eisenbahn-Actien.		Pap.	Geld.
Oesterr.	50/0 Metalliq.-Obl. . .	76	75 ¹ / ₂	50/0 Staats-Eisenbahn-Actien	243	241	
	50/0 ditto von 1852	76 ¹ / ₄	75 ³ / ₄	incl. Frc. 225 Einzabl. .	—	—	
"	50/0 ditto in S. b. R.	88	—	50/0 Lomb. Eisenbahn -Actien	206	205 ¹ / ₂	
"	50/0 Nat.-Anl. v. 1854	78 ³ / ₄	78 ¹ / ₂	50/0 Elisabethen ..	95 ³ / ₈	95 ¹ / ₈	
"	50/0 Emb. i S. L. à 24kr.	88 ¹ / ₄	87 ³ / ₄	Rhein-Nahe Eisenbahn-Actien	—	—	
"	4 ¹ / ₂ 0/0 M-t -Obl. v. 1849	67	67 ³ / ₄	Cöln-Minden ..	—	—	
"	4 ¹ / ₂ 0/0 Obl. b. Bethm	—	—	40/0 Ludwigsh.-Bexbach. ..	136 ³ / ₈	135 ⁷ / ₈	
"	30/0 Staatseisb.-Prior.	56 ³ / ₈	—	4 ¹ / ₂ 0/0 Neustadt-Weissenburg	104	103 ¹ / ₂	
Russl.	4 ¹ / ₂ 0/0 i. Lst. à fl. 12 b. B.	—	—	4 ¹ / ₂ 0/0 Bayer. Ostbahn-Actien	102 ¹ / ₄	102	
Preuss.	3 ¹ / ₂ 0/0 St.-Schuldsch.	85 ¹ / ₂	85	Kurfürstlich F. W. Nordbahn	—	—	
"	4 ¹ / ₂ 0/0 ditto	101 ¹ / ₂	101	Tannusbahn-Actien	347	345	
Spanien.	1 ¹ / ₄ 0/0 neue Différés	23 ¹ / ₈	23 ³ / ₈	Frankfurt-Hanauer-Eisenbahn	83	82 ¹ / ₂	
"	30/0 innere Schuld	37 ³ / ₄	37 ¹ / ₂	40/0 Florenz-Livorno E. B. Act.	78	77 ¹ / ₂	
Holland.	2 ¹ / ₂ 0/0 Integrale . .	—	—				
"	40/0 Holländische . .	—	—				
Belgien.	2 ¹ / ₂ 0/0 Obl. i. F. à 28 kr.	55 ¹ / ₄	55	Anlehens-Loose.			
"	4 ¹ / ₂ 0/0 ditto	97 ¹ / ₄	96 ³ / ₄	K. K. Oestr. fl. 250 b. R. v. 1839	119	—	
Bayern.	3 ¹ / ₂ 0/0 Obligationen	—	89	" " 40/0 fl. 250 " v. 1854	100 ³ / ₄	100 ¹ / ₄	
"	40/0 ditto	95	94 ¹ / ₂	Mailand-Como fl. 14	13	12 ¹ / ₂	
"	4 ¹ / ₂ 0/0 ditto	100 ¹ / ₂	100	2 ¹ / ₂ 0/0 neue Prämienscheine.	114	—	
Württemberg.	3 ¹ / ₂ 0/0 Oblig. b. R.	90 ¹ / ₄	90	Badische fl. 50 von 1840 . .	84	—	
"	4 ¹ / ₂ 0/0 ditto	102 ¹ / ₄	101 ³ / ₄	" fl. 35 von 1845 . .	48 ¹ / ₈	47 ⁷ / ₈	
Kürhessen.	4 ¹ / ₂ 0/0 Obl. b. R.	101 ³ / ₄	101 ¹ / ₄	Darmst. fl. 50 b. Rothsch. .	117	116 ¹ / ₂	
Gr. Hessen.	3 ¹ / ₂ 0/0 Obligationen	91 ¹ / ₂	91	" fl. 25 ..	—	—	
"	40/0 ditto	99 ¹ / ₄	—	Kurhess Thlr. 40 b. Rothsch.	34 ¹ / ₄	—	
"	4 ¹ / ₂ 0/0 ditto	102	—	Nassauer fl. 25 bei Rothsch.	39 ¹ / ₄	39	
Baden.	3 ¹ / ₂ 0/0 Oblig. v. 1842	89 ⁵ / ₈	89 ¹ / ₈	Schaumb.-Lippe Rthlr. 25 . .	33 ¹ / ₄	—	
"	4 ¹ / ₂ 0/0 ditto	102	101 ¹ / ₂	Sardinien Frc. 36 b. Bethm.	28	27 ¹ / ₂	
Nassau.	3 ¹ / ₂ 0/0 Oblig. bei R.	89	88 ¹ / ₂	Vereins-Loose fl. 10	44	—	
"	40/0 ditto	98 ¹ / ₂	—		9 ¹ / ₂	9 ¹ / ₄	
Frankfurt.	30/0 Obligationen	82	—				
"	3 ¹ / ₂ 0/0 ditto	90 ¹ / ₄	—				
30/0 Sard. Obl. b. Roth. i. L. à 28		—	—	Wechsel			
50/0 " " " " " "		100 ¹ / ₂	109 ¹ / ₂	in fl. süddeutscher Währung.			
60/0 Nordam. Stocks rückz. 1868		—	—	Amsterdam fl. 100 . . . k. S.	100	99 ³ / ₄	
60/0 St. Louis. City Bonds . .		77	—	Augsburg fl. 100	120	119 ³ / ₄	
70/0 " County Bonds		—	—	Berlin Thlr. 60	104 ⁷ / ₈	—	
				Bremen 50 Thlr. Lsd.	97 ¹ / ₄	97	
				Hamburg M. B. 100	88 ⁷ / ₈	—	
				London Lst. 10	117 ¹ / ₈	116 ⁷ / ₈	
				Paris Frc. 200	93 ¹ / ₈	92 ⁷ / ₈	
				Wien fl. 100	112 ³ / ₄	112 ¹ / ₂	
				Diskonto	—	60/0	
Bank- u. Credit-Actien.				Geld-Sorten.			
K. K. Oestr. Bankactien . . .	1210	1206		Pistolen fl.	9	43	42
" " Neue Actien Agio	327	322		" Preussische	9	54	53
" " Credit-Actien . .	186	184		Holländ. 10 fl. Stücke . . .	9	43	42
Leipziger-Credit-Bank	110 ¹ / ₂	110		Rand-Ducaten	5	35	—
Bayerische Bankactien	—	—		20 Frankenstücke	9	18	17
Weimarerische Bankactien . .	130	—		Englische Sovereigns	11	40	—
Darmstädter Bankact. 1. Emis.	379	377		Preussische Thaler	—	—	—
" " 2. Emis.	337	335		" Cassenanw.	1	41 ⁷ / ₈	44 ³ / ₈
Bank für Süddeutschland . . .	—	—		Diverse Cassenscheine	1	—	43 ¹ / ₄
Mitteldeutsche Creditactien .	104	103 ¹ / ₂		5 Franken Thaler	2	20 ¹ / ₂	20
Internationale-Bank i. Luxemb.	516	513					
Frankfurter Bankactien	113	112 ³ / ₄					
Span. Credit.-Actien Emis. Roth.	525	520					
" " d. Gesell. Pereire	612	606					